

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie  
**Band:** 15 (1937)  
**Heft:** 6

**Rubrik:** Vereinsmitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

macht und das Studium bedeutend erleichtert, sind die Textzeichnungen bei fast allen europäischen Gewächsen mit kurzer Beschreibung der Arten. Es handelt sich deshalb nicht nur um ein Wörterverzeichnis schlechthin, sondern zugleich um ein Lehrbuch in der Botanik.

Wenn in diesem Werk nicht auch die Pilze einbezogen sind, darf es gleichwohl für unsere Kreise empfohlen werden. Denn schliesslich ist

der Pilzfreund nicht nur allein auf die Kenntnis der Pilze eingestellt, er ist im allgemeinen überhaupt Naturfreund und hat als solcher Interesse für die gesamte Pflanzenwelt.

Der Bezug kann subscriptionsweise bezogen werden und beträgt der Subskriptionspreis RM. 5 für jede Lieferung. Bestellungen sind zu richten an S. Hirzel, Leipzig C 1, Königstrasse 2.

H. W. Zaugg.

## Redaktionsschluss am 2. jeden Monats!

### VEREINSMITTEILUNGEN

sind bis zum 3. des Monates an den Verlag einzusenden.

Bitte, bei Adressänderungen die neue Adresse mit Angabe der bisherigen Herrn Ernst Minder, Wagenführer, Zuchwil (Solithurn), zu melden.

#### BERN

**Monatsversammlung: Montag den 21. Juni 1937, 20 Uhr, im Café de la Poste (Eingang von Werdt-Passage).**  
*Der Vorstand.*

#### BIBERIST UND UMGEBUNG

Im Vortragszyklus sprach am ersten Abend Herr Dr. Mollet über die Stellung der Pilze im Pflanzenreich und ihre Bedeutung im Haushalt der Natur und desjenigen des Menschen. Alle diejenigen die diesen Vortrag nicht gehört haben, werden es zu bedauern haben. Der zweite Vortrag im Rahmen dieses Vortragszyklus findet am 19. Juni 1937, abends 8 Uhr, im Lokal zur Eintracht in Biberist statt. Leo Schreier wird an Hand zahlreicher Lichtbilder über «Bau und Leben der höheren Pilze» sprechen. Am 20. Juni, d. h. am Sonntagvormittag von 8—11 Uhr findet ebendasselbst in Ergänzung der ersten zwei Vorträge an drei Mikroskopen eine Demonstration von Mikropräparaten statt, die allen Teilnehmern einen tiefen Blick in die Geheimnisse der Pflanzen- und Pilznatur erlauben wird.

Wiederholt machen wir unsere Mitglieder auf diese nicht so bald wiederkehrende Gelegenheit zur Einführung in die Pilzkunde aufmerksam und bitten im Interesse jedes Einzelnen um zahlreiche Beteiligung und pünktliches Erscheinen.

Jeweils am ersten Samstagabend des Monats ab 8 Uhr, findet im Lokal Pilzberatung und -Besprechung, Bücheraustausch und freie Diskussion statt, wozu Besprechungsmaterial stets erwünscht ist. Der regelmässige Besuch der Pilzberatungsabende ist die beste Gelegenheit sich Pilzkenntnisse anzueignen. Pilze die Sie interessieren bringen Sie einfach mit. Für die Zwischenzeit möchten wir die Pilzberatungsstellen in Biberist der Herren Dr. Mollet und Leo Schreier, in Derendingen Herr A. Blaser und in Gerlafingen Herr Otto Roth in Erinnerung rufen.

*Der Vorstand.*

#### BURGDORF

**Sonntag, 20. Juni 1937.** Exkursion Wynigen-Burgdorf. Abfahrt nach Wynigen 6 Uhr 25.

**Samstag, 3. Juli 1937.** Monatsversammlung mit Vorweisungen: 20 Uhr im Lokal zur «Hofstatt».

**Sonntag, 4. Juli 1937.** Familienbummel mit Kind und Kegel. Rucksackverpflegung. Sammlung: 13 Uhr beim Landhaus.

**Montag, 5. Juli 1937** und alle weiteren Montage Pilzbestimmungsabende von 20 bis 21 Uhr im Lokal zur «Hofstatt».

Im Lokal zur «Hofstatt» haben wir eine Vereinstafel angebracht, auf der alle Anlässe bekanntgegeben werden. Am gleichen Ort ist auch telephonische Auskunft erhältlich.

*Der Vorstand.*

#### CHUR UND UMGEBUNG

**Monatsversammlung: Montag den 21. Juni 1937, abends 8.15 Uhr, im Hotel «Rebleuten», 1. Stock, Chur.**

Wir machen die Mitglieder auf die Pilzbestimmungsabende, die jeden Montagabend 8.30 Uhr, im Hotel «Rebleuten», 1. Stock, Weinstube, stattfinden, aufmerksam.

#### GRENCHEN

**Ausflug: Sonntag den 11. Juli 1937 nach Biglen** (bei jeder Witterung).

Unser äusserst beliebter, traditioneller Ausflug führt uns diesmal nach Biglen, wo man bekanntlich etwas «Aussergewöhnliches» zu «beissen» bekommt.

**Route:** Per Autocamion über Solothurn—Burgdorf—Hasle—Biglen (Exkursion ist noch zu bestimmen). Mittagessen im Hotel Bären. Listen zur Teilnahme liegen auf im Lokal zum «Jägerstübli» und beim Präsidenten.

Jedem teilnehmenden Mitglied wird aus der Vereinskasse Fr. 3.— vergütet, unter der Bedingung, dass er bis zum 9. Juli mit seinen Beiträgen

im reinen ist. Endtermin zur Anmeldung 9. Juli. Eine noch abzuhaltende Versammlung wird ausführlich berichten.  
*Der Präsident.*

## HORGEN UND UMGEBUNG

**Monatsversammlung: Montag den 28. Juni 1937, 20 Uhr, im Restaurant « Du Lac ».**

Wir machen die werten Mitglieder aufmerksam, dass diesen Sommer folgende Exkursionen stattfinden:

Sonntag den 18. Juli: Horgenberg, ganzer Tag,  
Sonntag den 1. August: Etzel, ganzer Tag,  
Samstag den 14. August: Senderholz, nachmittag,  
Sonntag den 15. August: Horgenberg, vormittag.

*Der Vorstand.*

## OLTEN UND UMGEBUNG

**Exkursionen 1937:** In den Monaten Juli bis Oktober werden bei günstiger Witterung jeden ersten und dritten Sonntag des betreffenden Monats Vormittags-Exkursionen ausgeführt; bei schlechter Witterung Verschiebung auf den nächsten Sonntag, Bettag ausgenommen.

**Besammlung:** Immer punkt 6 Uhr 15 beim Brunnen auf dem Bahnhofplatz. Zu weiteren, auch ganztägigen Exkursionen wird per Karte besonders eingeladen.

**Pilzkontrolle** durch den städt. Pilzkontrolleur J. Dysli, Stadtpolizei, und auf Wochenmärkten, falls abwesend, durch Hrn. F. Jeker, Stadthaus, Bureau 13.

## RÜSCHLIKON

**Monatsversammlung: Samstag den 19. Juni, 20 Uhr, im Vereinslokal Restaurant « Sternen ».** Jeden Montag Pilzbestimmung. Erscheinen Ehrensache.  
*Der Vorstand.*

## ST. GALLEN

**Monatsversammlung: Montag den 21. Juni 1937, 20.15 Uhr, im Lokal zum «Grünen Baum».**

*Die Kommission.*

## SOLOTHURN

Die Pilzbestimmungs- und Diskussionsabende finden während der Vorsaison bis auf weiteres jeden ersten und dritten Montagabend in der Metzgerhalle statt. Diese lehrreichen Abende werden unseren verehrten Mitgliedern bestens empfohlen. Pilze mitbringen!

Unsere Exkursionen führen wir künftig, wenn immer möglich, mit Rücksicht auf die zahlreichen Gewerbetreibenden und Geschäftsleute, in Sams- tags- sowie Sonntags-Gruppen durch, denn unsere neu gegründete Technische Kommission scheut keine Mühe, um allen Mitgliedern etwas zu bieten.

Wir erinnern zugleich an das Kästchen für Mitteilungen im Vereinslokal und empfehlen dasselbe der Aufmerksamkeit der Lokalbesucher.

Gegenwärtiger Mitgliederbestand 120.

*Der Vorstand.*

## WINTERTHUR

**Monatsversammlung: Montag den 21. Juni 1937, 20 Uhr, im Lokal zum « Rössli », Steiggasse 1, 1. Stock.** Wichtige Besprechungen (Ausflug). Zahlreicher Besuch erwünscht.  
*Der Vorstand.*

**Pilzexkursion:** Sonntag den 20. Juni 1937 nach Zünikon. Bahnbillett Winterthur-Räterschen retour. Winterthur ab 12.06 Uhr. Rückfahrt ab Räterschen 18.23 Uhr. Weitere Exkursionen werden an der Monatsversammlung bekanntgegeben.

## ZUG

Ab 21. Juni 1937 finden jeden Montagabend von 7—8 Uhr, im Restaurant « Eisenbahn » (Turmzimmer) Pilzbestimmungen statt.

*Der Vorstand.*

## ZÜRICH

**Monatsversammlung: Montag den 5. Juli 1937, 20 Uhr, im Vereinslokal Restaurant zum « Sihlfhof », Stauffacherquai 1, Zürich 4.**

In Anbetracht des Wiederbeginns der Pilzbestimmungen erwarten wir zahlreichen Besuch.  
*Der Vorstand.*

Die mit der Entrichtung des Jahresbeitrages von Fr. 7.— im Rückstand befindlichen Mitglieder bitten wir höflich um Einzahlung auf Postcheck-Konto VIII/10945.

## S o m m e r p r o g r a m m p r o 1937

**Exkursionen (ganztägige):**

Sonntag den 20. Juni: Buchs—Lägernhochwacht—Dielsdorf.

Sonntag den 11. Juli: Heitersberg—Rüsler—Killwangen.

Sonntag den 25. Juli: Rehalp—Trichtenhausermühle—Wassberg—Forch.

Sonntag den 8. August: Hönggerberg—Gubrist—Altberg, evtl. Gontenbach—Oberalbis—Äugst—Wengibad—Affoltern a. A.

Sonntag den 22. August: Glattbrugg—Opfikon—Dietlikon.

Sonntag den 26. September: Zumikon—Pfannenstiel—Forch (öffentliche Exkursion).

Sonntag den 3. Oktober: Dietlikon—Brüttsellen—Kindhausen (eventuell öffentlich).

Sonntag den 10. Oktober: Hürstholz—Rümlangerwaldungen—Schwenkelberg—Watt—Katzenrütihof.

**Vormittagsexkursionen** nach Möglichkeit.

**Pilzausstellung,** Samstag bis Montag, 11./13. September, Lokal noch unbestimmt. Eventuell findet vorgängig eine weitere Ausstellung statt.

Pilzbestimmungen ab 5. Juli jeden Montagabend ab 20 Uhr, im Restaurant « Sihlfhof ».

**Änderungen im Programm vorbehalten.**

Über die Einzelheiten des jeweiligen Tagesprogramms erhalten die Mitglieder in der Regel noch besonders Kenntnis durch Zirkular, sofern die Angaben nicht bereits in der nächsten Zustellung enthalten sind.

Für allfällige Anfragen stellt sich Herr W. Arndt, Pilzbestimmerobmann, Weststrasse 146, Zürich 3, Telephon Nr. 74,685, in verdankenswerterweise zur Verfügung.

Die Jahrgänge

**1923, 1924 und 1925**

der Schweizerischen Zeitschrift für Pilzkunde

**kaufen wir zurück.**

Offerten an den VERLAG BENTELI AG., Bern-Bümpliz

## OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen. Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

<b>BASEL</b>	<b>BURGDORF</b>	<b>ST. GALLEN</b>	<b>WINTERTHUR</b>
<b>RESTAURANT SCHUHMACHERNZ</b> Verkehrslokal der Pilzfreunde. Soignierte Küche und Keller. Höflich empfiehlt sich <b>E. Meyer-Oser, Metzger</b>	<b>Restaurant zur Hofstatt Burgdorf</b> Prima offene und Flaschenweine, Feldschlösschen-Bier. Verkehrslokal der Pilzfreunde. Höflich empfiehlt sich <b>Hans Feuz</b>	Pilzfreunde treffen sich im <b>«Grünen Baum»</b> unserem Vereinslokal. Höfl. empfiehlt sich <b>Fam. Weber-Schweizer</b>	Bier- und Weinrestaurant mit Butterküche <b>„NEUECK“</b> nächste Nähe des V. o. l. G. u. d. Bezirksgerichtes empfiehlt sich den Pilzfreunden. <b>Familie Moser-Hunziker, Haldenstr.</b>
<b>BERN</b>	<b>SOLOTHURN</b>	<b>ZÜRICH</b>	
<b>Café-Restaur. Viktoriahall Effingerstrasse Bern</b> Reingehaltene offene und Flaschenweine. Prima Reichenbachbier. Schöne Gesellschafts- und Vereinslokale. Vereinslokal des Pilzvereins - Deutsche Kegelbahnen Schattiger Garten. <b>Karl Schopferer</b>	<b>Restaurant zum Rosengarten Dietlikon</b> Kalte und warme Speisen	<b>Pilzliebhabern</b> empfiehlt sich <b>Restaurant Lüdi Solothurn Vorstadt</b>	<b>Restaurant zum Sihlhof</b> bei der Sihlbrücke Vereinslokal d. P. V. <b>Karl Bayer</b>  <b>Restaurant Bahnhof</b> Weststr. 146, Zürich 3 empfiehlt sich den Pilzern für Sitzungen Pilzbestimmungslokal.
<b>BREMgarten (AARGAU)</b>	<b>HORGEN</b>		
<b>Gasthaus z. Hirschen</b> Grosser und kleiner Gesellschaftssaal. Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höfl. Empfehlung <b>J. CONIA, Aktivmitglied.</b>	<b>Restaurant «du Lac»</b> beim Dampfschiffsteg und Bahnhof. Vereinslokal des Pilzvereins. Es empfiehlt sich höflich <b>Gottfr. Keller, Mitglied.</b>	<b>Löwen Glattbrugg</b> Hier isst man gut und preiswert <b>O. Rief-Keller, Mitglied</b>	

**Berücksichtigt Eure Inserenten!**

**Bitte nicht falten!**